

**Sperrfrist bis zum 15.12.2020, 17.00 Uhr – es gilt das gesprochene Wort**

**Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2021**

**am 15.12.2020 von**

**Bürgermeister Werner Peitz**

Sehr geehrte Ratsmitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2020 hatten wir uns zu Jahresbeginn alle noch ganz anders vorgestellt, doch ein Virus namens Sars-CoV-2 bzw. umgangssprachlich Corona machte all diese Vorstellungen zunichte. Dieses Virus hat die Welt in der wir leben grundlegend verändert und wir alle werden auch noch im Jahr 2021 tagtäglich mit der Corona-Pandemie zu tun haben, sei es im privaten oder im beruflichen Umfeld. Wir müssen darum auch zukünftig achtsam sein und weiterhin Abstand halten, Kontakte beschränken, Hygieneregeln und Mund-Nasen-Schutz beachten sowie häufiger lüften.

Bis zu der erhofften Normalität werden wir sicherlich noch Rückschläge zu verkraften haben, aber wir werden immer wieder aufstehen und uns mit aller Macht der Pandemie entgegenstemmen.

Ganz herzlich bedanken darf mich bei allen Menschen in unserer Stadt sowie bei allen Vereinen, Institutionen, Hilfsdiensten, dem Einzelhandel und unseren Unternehmen für die immerwährende tolle Unterstützung, insbesondere auch für die vielfach vorbildliche und beispielgebende Einhaltung und Beachtung aller getroffenen Maßnahmen zum Schutz des Nächsten. Hut ab – und vielen Dank dafür.

Ebenso darf ich mich bei Ihnen allen, d.h. bei den im Rat vertretenen Parteien, für die faire und inhaltlich geprägte Ratsarbeit herzlichen bedanken und freue mich auf die kommenden Jahre unserer Zusammenarbeit.

Ganz herzlich bedanken darf ich mich auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Delbrück. Was hier alles in den letzten Monaten geleistet wurde ist wirklich ganz ganz großes Kino. Mit viel Disziplin und einer großen Portion persönlichem Engagement hat sich jede Mitarbeiterin an ihrem / jeder Mitarbeiter an seinem Arbeitsplatz den vielfältigen Herausforderungen und Problemen dieser Corona-Pandemie verantwortlich gestellt und diese auch im Interesse der Allgemeinheit gemeistert. Vielen herzlichen Dank dafür.

Ja, Corona hat uns allen sehr viel abverlangt, aber ich bin fest davon überzeugt, dass wir alle gemeinsam gestärkt aus dieser Krise hervorgehen werden. Freuen wir uns schon heute auf die Tage, an denen wir wieder unbeschwert miteinander lachen, tanzen, singen und feiern werden.

Damit das klappt, habe ich schon ein passendes Rezept für das Jahr 2021 herausgesucht, man nehme:

1 kg Mut, 1 Pfund Rücksichtname, 1 Kelle Respekt, 500 ml Gelassenheit, 1 große Prise Träume, 200 g Toleranz, 2 TL Leidenschaft, 3 EL Phantasie, 1 Prise Hoffnung, 1 Portion Humor, durchzogen mit guter Ratsarbeit, angereichert mit engagierten Kolleginnen und Kollegen, gespickt mit Spaß und Freude am Leben und dann mit viel Gefühl und Zuversicht servieren, stets begleitet von einem sympathischen Lächeln auf den Lippen.

Verantwortliches Handeln in Corona-Zeiten heißt u.a. aber auch sich selbst beispielgebend in der Redezeit zu beschränken, was ich hiermit tue und somit unserer Stadtkämmerin Ingrid Hartmann genügend Zeit einräume, uns alle wesentliche Zahlen, Daten und Fakten des Haushaltsentwurfes 2021 in gewohnt kompetenter, ruhiger Form vorzustellen. Gleichzeitig darf ich mich bei Frau Hartmann und dem ganzen Team ganz herzlich für die geleistete Vorarbeit bedanken.

Doch eine Information darf ich Frau Hartmann allerdings noch vorwegnehmen:

Wir haben auch für das Jahr 2021 keine Steuererhöhung für die Grundsteuer A und B sowie für die Gewerbesteuer eingeplant, d.h. bereits das 6. Jahr in Folge planen wir somit ohne jegliche Steuererhöhungen unseren Jahreshaushalt. Auch das ist alles andere als selbstverständlich.

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit.